

Jesus heute begegnen

Darum geht's

Jesus will dir heute begegnen.

Wie wir vorgehen

- Wir sehen, dass Jesus heute allen Menschen (und auch den Teens!) genauso begegnen möchte, wie zur Zeit des Alten und Neuen Testamentes.
- Wir erfahren anhand eines Beispiels, dass es spannend ist, ein Jesus-Entdecker zu sein.
- Wir sehen, dass man als Jesus-Entdecker kein Langweiler ist.
- Wir erfahren, dass Jesus möchte, dass man ganz „Ja“ zu ihm sagt.
- Wir begreifen, dass man mit Jesus im Alltag leben kann.

Was wir vorbereiten

- Person in den Teenstreif einladen, die bekannt ist, aber nicht dort vermutet wird.
- Tücher zum Verbinden der Augen
- „4you“-Hefte
- Bei Gruppenarbeit: Fragen vorher auf Zettel schreiben/Stifte (siehe unter 3)
- Briefpapier oder Laptop zum Mitschreiben (siehe Abschluss)

Sollten nur 1–2 Teens am Teenstreif teilnehmen, kann die Gesprächsanregung wie vorliegend übernommen werden, wenn alle Gruppenarbeiten als Einzelarbeit durchgeführt werden.

<p>1. Einstieg: Begegnungen 10'</p> <p>1. Vorschlag: Erzählt von eurer besten Begegnung, die ihr je hattet!</p> <p><u>Oder:</u></p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Wem würdet ihr am liebsten in eurem Leben begegnen? ▪ Vor welcher Begegnung hättet ihr Angst? <p>2. Vorschlag: Ihr werdet heute jemandem begegnen, den ihr hier nicht vermutet. Ihr kennt diese Person. Findet heraus, wer es ist. Ihr habt dafür 20 Fragen.</p>	<p style="text-align: center;">Gespräch</p> <p>Personenraten (Die T bekommen die Augen verbunden und müssen durch Fragen herausfinden, wer sie besucht. Nur Fragen, auf die man mit ja oder nein antworten kann! Jemanden aus der Gemeinde einladen, den sie kennen, aber nicht im Teenstreif vermuten. Wichtig: Die Person muss die Stimme verstellen oder L antwortet an Stelle der Person.</p>	<p>L = Leiter/-in; T = Teenager</p>
--	---	-------------------------------------

<p>2. Jesus will dir heute begegnen! 10'</p> <p>Manchmal haben wir in unserem Leben unverhoffte Begegnungen, manchmal freuen wir uns auf bestimmte Begegnungen, manchmal fürchten wir auch Begegnungen, manchmal müssen wir – wie eben – raten, wem wir begegnen. Aber es gibt jemanden, der immer darauf wartet, dass er uns begegnen kann, dass wir ihn kennenlernen wollen: Jesus. Jesus ist nicht nur den Leuten aus der Bibel damals begegnet und sie haben Erfahrungen mit ihm gemacht. Er will uns heute genauso begegnen!</p> <p>Wir wollen jetzt mal erkunden, wie das in unserer Zeit möglich ist: Jesus begegnen. Dazu lesen wir erst einmal das Interview aus „4you“.</p>	<p>„4you“, ab S. 39 Das ganze Interview mit Teresa wird mit verteilten Rollen gelesen.</p>
<p>3. Kann ich auch Jesus begegnen? 15'</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Haltet ihr den Bericht von Teresa für einen „normalen“ Bericht? Kann das jedem so passieren? ▪ Was hat euch beeindruckt? Was bringt euch zum Nachdenken? ▪ Was kommt euch komisch vor? Womit seid ihr vielleicht nicht einverstanden? ▪ Habt ihr Ähnliches erlebt? ▪ Woran merkt man, dass Teresa Jesus wirklich begegnet ist und dass sie ihn kennengelernt hat? ▪ Was meint sie damit, dass sie mitten im Jesus-Begegnen ist? ▪ Gibt es andere Möglichkeiten, Jesus zu begegnen? Welche? ▪ Was denkt ihr darüber, dass man ganz ja zu Jesus sagen soll? ▪ Kann man das denn als junger Mensch überhaupt schon? Was denkt ihr über Teresas Aussage? 	<p>1. Möglichkeit: Gruppengespräch</p> <p>2. Möglichkeit: Fragen an die T verteilen und in kleinen Gruppen besprechen lassen; evtl. schriftliche Stichpunkte machen lassen – dann gemeinsame Besprechung (diese Methode nimmt mehr Zeit in Anspruch).</p>
<p>4. Abschluss: Gespräch 10'</p> <p>1. Möglichkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> ▪ Was haltet ihr von den drei Wünschen für die T von Teresa am Schluss? („4you“, S. 44) ▪ Könnt ihr etwas damit anfangen? ▪ Was denkt ihr von euch? Seid ihr Langweiler? Oder nicht? ▪ Wie könnt ihr zu Jesus-Entdeckern werden? <p>2. Möglichkeit: Wir schreiben zusammen einen Brief an einen Pastor unserer Wahl. Es kann z. B. auch ein Jugendpastor sein, den die Teens von einer Freizeit kennen. Wir sagen dort, ob und was wir für Fragen und welche Gedanken wir zum Thema „Jesus heute begegnen“ haben.</p>	<p>Gruppengespräch „4you“, S.44</p> <p>Gebetsgemeinschaft zum Abschluss: Jesus, lass uns Abenteuer mit dir erleben, lass uns keine Langweiler sein, lass uns entdecken, wie du bist.</p> <p>L und T schreiben gemeinsam einen Brief und formulieren dabei noch einmal das Erarbeitete.</p>

	<p>Das bietet sich besonders dann an, wenn Fragen oder Probleme aufgetaucht sind. Sollte der Brief nicht fertig werden, einige T bitten, ihn zu beenden.</p> <p>Auch hier: Gebetsgemeinschaft zum Abschluss (s. o.).</p>
--	--